DE

BY FITZNER

ARTIKEL 598

SCHUTZHANDSCHUHE

PSA Kategorie II– mittlere Risiken

LIEFERBARE GRÖSSEN/AUSFÜHRUNGEN: 6-12

INFORMATIONEN DES HERSTELLERS

nach Verordnung (EU) 2016/425, Anhang II, Abschnitt 1.4. (Fundstelle im Amtsblatt der Europäischen Union)

Bitte sorgfältig vor Gebrauch durchlesen! Sie sind verpflichtet, diese Informationsbroschüre bei Weitergabe der persönlichen Schutzausrüstung (PSA) beizufügen bzw. an den Empfänger auszuhändigen. Zu diesem Zweck kann diese Broschüre uneingeschränkt vervielfältigt werden.

Konformitätserklärung

CE

Bei diesen Handschuhen handelt es sich um Persönliche Schutzausrüstung (PSA). Die CE-Kennzeichnung bescheinigt, dass das Produkt den geltenden Anforderungen der Verordnung (EU) 2016/425 entspricht. Die komplette Konformitätserklärung erhalten Sie unter ***www.fitzner.de***

A. Markierungen auf / an den Handschuhen

Handelsmarke, Modell-Nr., Größe, CE-Zeichen, Piktogramme, i-Zeichen, Fabriksymbol mit Herstellungsdatum Monat/Jahr

i-Zeichen: Hinweis auf die Informationen des Herstellers

MM/JJJJ Herstellungsdatum Monat/Jahr

B. Erläuterung und Nummern der Normen, deren Anforderungen von den Handschuhen erfüllt werden:
Fundstelle der Normen: Amtsblatt der Europäischen Union. Zu beziehen bei Beuth Verlag GmbH, 10787 Berlin. www.beuth.de oder einzusehen unter www.*eur-lex.europa.eu*

EN ISO 21420:2020 Schutzhandschuhe-
Allgemeine Anforderungen und Prüfverfahren für Handschuhe
EN 388:2016 + A1:2018 Schutzhandschuhe gegen Mechanische Risiken – Schutzhandschuhe gegen mechanische Risiken müssen für mindestens eine der Eigenschaften wie Abrieb-, Schnitt-, Weiterreiß-, Durchstichfestigkeit die Leistungsstufe 1 oder mindestens die Leistungsstufe A für die TDM-Schnittfestigkeitsprüfung nach EN ISO 13997:1999 erreichen. **ACHTUNG:** Dabei wird die Prüfung immer mit dem Material aus der Handinnenfläche durchgeführt.
Abriebfestigkeit: Die Anzahl der Umdrehungen, die nötig sind, um den Testhandschuh durchzuscheuern.
Schnittfestigkeit: Die Anzahl der Testzyklen, bei denen bei konstanter Geschwindigkeit der Prüfling durchschnitten ist.
Weiterreißfestigkeit: Die Kraft, die nötig ist, den angeschnittenen Prüfling weiter zu reißen.
Durchstichfestigkeit: Die Kraft, die nötig ist, den Prüfling mittels einer standardisierten Prüfspitze zu durchstoßen.
Schnittfestigkeit TDM: Die Kraft, die nötig ist, um den Prüfling mit einer spezifischen Schnittprüfmaschine (Tomodynamometer) zu zerschneiden.

EN 388:2016 + A1:2018

ABCDEF

Prüfungskriterien	Bewertung	Artikel 598
A = Abriebfestigkeit	0 - 4	4
B = Schnittfestigkeit (Coupe Test)	0 - 5	X
C = Weiterreißfestigkeit	0 - 4	4
D = Durchstichfestigkeit	0 - 4	2
E = TDM Schnittfestigkeit (EN ISO 13997:1999)(N)	A - F	F
F = Stoßschutzprüfung nach DIN EN 13594:2015	P	n.t.

Je höher die Ziffer, desto besser das Prüfergebnis. 0 = zeigt an, dass der Handschuh das Mindestleistungsniveau für die gegebene individuelle Gefahr unterschreitet, X = zeigt an, dass der Handschuh nicht dem Test unterzogen wurde

oder die Testmethode für das Handschuhdesign / -material nicht geeignet zu sein scheint. P bedeutet "bestanden", n.t. bedeutet „nicht getestet".

Prüfung	1	2	3	4	5
A = Abriebfestigkeit (Anzahl der Scheuertouren)	100	500	2000	8000	-
B = Schnittfestigkeit (Index) "Coupe Test"	1,2	2,5	5,0	10	20,0
C = Weiterreißfestigkeit (N)	10	25	50	75	-
D = Durchstichfestigkeit (N)	20	60	100	150	-

Prüfung	A	B	C	D	E	F
E = TDM Schnittfestigkeit (EN ISO 13997:1999)(N)	2	5	10	15	22	30

Bei dem Auftreten von Abstumpfung während der Schnittfestigkeitsprüfung (B) sind die Ergebnisse des Coupe-Tests nur als Hinweis zu verstehen, wohingegen die TDM-Schnittfestigkeitsprüfung (E) Referenzergebnisse bezüglich der Leistung liefert.

WARNUNG: Bei Handschuhen mit zwei oder mehreren nicht miteinander verbundenen Lagen gibt die Gesamtklassifizierung nicht notwendigerweise die Leistungsfähigkeit der äußersten Lage wieder.

WARNUNG: In Fällen, bei denen ein Risiko besteht, sich in bewegten Maschinenteilen zu verfangen, ist das Tragen von Schutzhandschuhen verboten.

In Deutschland gilt: Besteht die Gefahr, von rotierenden Maschinenteilen erfasst zu werden, z.B. an offenen Bohr-, Fräs- oder Drehmaschinen, ist der Einsatz von Schutzhandschuhen verboten!

EN 407:2020 Schutzhandschuhe gegen thermische Risiken

EN 407:2020

XBXXXX

Prüfungskriterien	Bewertung	Artikel 598
A = begrenzte Flammausbildung	0 - 4	X
B = Kontaktwärme	0 - 4	1
C = Konvektionswärme	0 - 4	X
D = Strahlungswärme	0 - 4	X
E = kleine Spritzer geschmolzenen Metalls	0 - 4	X
F = große Mengen flüssigen Metalls	0 - 4	X

Prüfung		Prüfergebnis gemäß EN 407:2020			
		1	2	3	4
A = Begrenzte Flamm-	Brennzeit (s)	≤ 15	≤ 10	≤ 3	≤ 2

Ausbreitung: Glimmzeit (s)	-	≤ 120	≤ 25	≤ 5
B = Kontaktwärme 100°C: Schwellenwertzeit (s)	100° ≥ 15	250° ≥ 15	350° ≥ 15	500° ≥ 15
C = Konvektive Hitze: Wärmeschutzindex HTI (s)	≥ 4	≥ 7	≥ 10	≥ 18
D = Strahlungswärme: Wärmeübertragung t_2 (s)	≥ 7	≥ 20	≥ 50	≥ 95
E = kleine Spritzer geschmolzenen Metalls - Anzahl der Tropfen	≥ 10	≥ 15	≥ 25	≥ 35
F = große Mengen flüssigen Metalls - flüssiges Eisen(g)	30	60	120	200

Die Kennzeichnung ‚X' anstelle einer Zahl bedeutet, dass die Handschuhe nicht für die Verwendung, die von dieser Prüfung abgedeckt ist, vorgesehen sind.

Die Prüfung wird immer mit dem Material aus der Handinnenfläche durchgeführt.

WARNUNG: Handschuhe für thermische Risiken dürfen nicht in Kontakt mit einer offenen Flamme kommen, wenn das Produkt nicht darauf geprüft worden ist oder nicht mindestens die Leistungsstufe 1 in der Prüfung erreicht hat. Bei mehrlagigen Handschuhen, bei denen die Schichten voneinander getrennt werden können, gelten die Leistungsstufen nur bezogen auf den ganzen Handschuh einschließlich aller Schichten.

WARNUNG: Bei Produkten, die mit dem Piktogramm **gekennzeichnet sind, ist kein Flammschutz gewährleistet!**

WARNUNG: Nicht für Schweißarbeiten geeignet, wenn der Handschuh auf kleine Spritzer von geschmolzenem Metall getestet wurde.

WARNUNG: Im Falle von Spritzern geschmolzenen Metalls muss der Benutzer den Arbeitsplatz sofort verlassen und den Handschuh ausziehen. Im Falle von geschmolzenen Metallspritzern kann der Handschuh nicht alle Verbrennungsrisiken ausschließen. Dieses gilt für Handschuhe, die mit großen Mengen geschmolzenen Metalls getestet wurden.

WARNUNG: Aufgrund der Anwendung des Handschuhs kann er nicht einfach ausgezogen werden. Im Notfall bitten Sie jemanden um Hilfe, um den Handschuh von der Hand zu entfernen. Dieses gilt für begrenzte Flammenausbreitung und große Mengen geschmolzenen Metalls bei dem getesteten Handschuh.

WARNUNG: Wir garantieren keine Flammfestigkeit.

WARNUNG: Maximale Gebrauchstemperatur, je nach Prüfung 100°C.

WARNUNG: Der Handschuh ist für die Verwendung in trockenem Zustand vorgesehen.

EN 16350:2014 Schutzhandschuhe - Elektrostatische Eigenschaften
DIN EN 16350:2014 "Schutzhandschuhe - Elektrostatische Eigenschaften" besagt, dass Schutzhandschuhe als leitfähig eingestuft werden müssen, wenn der Durchgangswiderstand aller Handschuhteile (gemessen nach DIN EN 1149-2) kleiner als 1 x 10^8 Ohm ist.
Diese Handschuhe erfüllen die Anforderungen der DIN EN 16350:2014.
Diese Handschuhe erfüllen die Anforderungen der DIN EN 16350:2014.
Ergebnisse und Bedingungen des Übergangswiderstandtests: Rv < 1.0x10^8 Ohm.
Warnungen: Eine Person, die elektrostatisch ableitfähige Schutzhandschuhe trägt, muss ordnungsgemäß geerdet sein, z.B. durch das Tragen von geeignete Schuhe.
Leitfähige Handschuhe dürfen nicht in brennbaren oder explosiven Atmosphären oder beim Umgang mit brennbaren oder explosiven Stoffen ausgepackt, geöffnet, eingestellt oder entfernt werden.
Die elektrostatischen Eigenschaften der Schutzhandschuhe können durch Alterungsprozesse, Verschmutzung und Beschädigung negativ beeinflusst werden; Für mit Sauerstoff angereicherte, brennbare Atmosphären sind zusätzliche Bewertungen erforderlich, und die Handschuhe sind in diesen Fällen möglicherweise nicht geeignet.

Touchscreen
Ist der Handschuh auf kapazitiven Touchscreen getestet, funktioniert die Touchscreen-Funktionalität nur mit Zeigefinger und Daumen. Daher ist es sehr wichtig, dass der Handschuh, insbesondere an Daumen und Zeigefinger, gut an der Hand sitzt. Die Funktionalität hängt von der Touchscreen-Empfindlichkeit des Geräts ab. Die Touchscreen-Funktion des Geräts muss, falls vorhanden, aktiviert und eingestellt werden.
Da die Handschuhe an Zeigefinger und Daumen mit leitfähigen Garnen versehen sind, dürfen sie nicht in Bereichen verwendet werden, in denen die Gefahr von statischer Aufladung und Stromschlägen besteht.
Die Leistung der Touchscreen-Funktion kann je nach Temperatur und Luftfeuchtigkeit variieren.

C. Verwendungszweck, Einsatzsatzgebiete und Risikobewertung
Diese Handschuhe entsprechen den angegebenen technischen Normen. Es wird darauf hingewiesen, dass die tatsächlichen Anwendungsbedingungen nicht simuliert werden können und es daher

allein die Entscheidung des Benutzers ist, ob die Handschuhe für die geplante Anwendung geeignet sind oder nicht. Der Hersteller ist bei unsachgemäßem Gebrauch des Produkts nicht verantwortlich. Vor dem Gebrauch sollte daher eine Bewertung des Restrisikos stattfinden, um festzustellen, ob diese Handschuhe für den vorgesehenen Einsatz geeignet sind.

Beachten Sie die aufgedruckten Piktogramme und Leistungsstufen.

Vorsichtsmaßnahmen beim Gebrauch

- **Diese Handschuhe nie in chemische Substanzen tauchen oder in Kontakt mit chemischen Substanzen bringen.**
- Verwenden Sie im Umgang mit Chemikalien ausschließlich Handschuhe mit einem chemischen Piktogramm.
- Stellen Sie sicher, dass die ausgewählten Handschuhe widerstandsfähig gegen die verwendeten Chemikalien sind.
- Verwenden Sie diese Handschuhe nicht zum Schutz vor gezackten Kanten oder Schneiden bzw. offenem Feuer.
- **Die Handschuhe sind Schnittresistent aber nicht 100% Schnittsicher.**
- Falls Handschuhe für Wärmeanwendungen erforderlich sind, stellen Sie sicher, dass die Handschuhe den EN 407:2020 Anforderungen entsprechen und Ihren Erfordernissen gemäß getestet wurden.
- **Verwenden Sie die Handschuhe nicht in der Nähe beweglicher Maschinenteile.**
- Vor dem Gebrauch die Handschuhe aufmerksam untersuchen, um Fehler oder Mängel auszuschließen. Überprüfen Sie, ob der Handschuh keine Löcher, Risse, Einrisse, Farbveränderungen usw. aufweist, und entsorgen Sie alle Handschuhe, die solche Mängel aufweisen.
- Wenn die Handschuhe die Anforderungen der Durchstichkraft nach DIN EN 388:2016 + A1:2018 erfüllen, kann jedoch **nicht** davon aus-gegangen werden, dass die Handschuhe auch Schutz gegen Perforieren mit spitzen Objekten, wie z.B. Injektionsnadeln, bieten.
- An- und Ausziehen des Handschuhs: Achten Sie beim Anziehen des Handschuhs darauf, dass sowohl Handschuh als auch Hand sauber sind, die Handschuhgröße stimmt und der Handschuh an

den Konturen und in den Fingerbeugen richtig sitzt. Ausziehen: Fassen Sie den Handschuh außerhalb des Handgelenkbereichs an. Ziehen Sie den Handschuh von der Hand ab und halten Sie ihn in der anderen Hand, die ebenfalls einen Handschuh trägt. Schieben Sie einen Finger ohne Handschuh unter das Handgelenk des verbleibenden Handschuhs und achten Sie dabei darauf, die kontaminierte Oberfläche des Handschuhs nicht zu berühren. Ziehen Sie den verbleibenden Handschuh ab und reinigen Sie die wiederverwendbaren Handschuhe, bevor Sie sie erneut verwenden. Sind die Handschuhe nicht wiederverwendbar dann werden sie entsorgt gemäß der Entsorgungsvorschriften für die Chemikalie entsorgt. Bei Verschmutzung/ Schweißbildung den Handschuh ausziehen, vor erneutem Tragen trocknen lassen und/oder je nach Zustand des Handschuhs entsorgen.

- Handhygiene: Wenn eine Indikation zur Händehygiene einem Kontakt vorausgeht, der auch die Verwendung von Handschuhen erfordert, sollte vor dem Anziehen der Handschuhe die Hände desinfiziert oder gewaschen werden.
- Beschädigte, abgenutzte, schmutzige oder mit egal welcher Substanz verschmierte (auch auf der Innenseite) Handschuhe nicht mehr verwenden, da die Haut gereizt werden kann und es zu Hautirritationen kommen kann. Sollte dies auftreten, ist ein Arzt oder Dermatologe zu Rate zu ziehen.

D. Reinigung, Pflege und Desinfizierung

Die Handschuhe sind nicht waschbar. Die Handschuhe nicht bleichen, nicht bügeln, nicht im Trockner trocknen, keine professionelle Nass- oder Trockenreinigung.
Sowohl neue als auch gebrauchte Handschuhe müssen, besonders nachdem sie gereinigt worden sind, vor dem Tragen einer sorgfältigen Überprüfung unterzogen werden, um sicherzustellen, dass keine Beschädigung vorliegt. Handschuhe sollten niemals in verschmutztem Zustand aufbewahrt werden, wenn sie wieder benutzt werden sollen. In diesem Fall sollten die Handschuhe schon vor dem Ausziehen so gut wie möglich gereinigt werden, vorausgesetzt, dass keine ernsthafte Gefahr besteht. Starke Verunreinigung muss als

Erstes entfernt werden. Danach können die Handschuhe mit einem feuchten Tuch gesäubert, mit klarem Wasser abgespült und am besten durch Luftbewegung getrocknet werden. Wenn die Verunreinigung nicht entfernt werden kann oder eine mögliche Gefährdung darstellt, ist es ratsam, die Handschuhe abwechselnd rechts und links vorsichtig abzustreifen. Dabei die behandschuhte Hand so benutzen, dass die Handschuhe ausgezogen werden können, ohne dass die ungeschützte Hand mit der Verunreinigung in Berührung kommt. Nach einer Reinigung weisen die Handschuhe möglicherweise nicht mehr die gleiche Leistung auf. Der Hersteller übernimmt daher nach einer durchgeführten Reinigung keine Verantwortung mehr für das Produkt.

E. Lagerung und Alterung

Kühl und trocken lagern, ohne direkten Einfall von Sonnenlicht, entfernt von Zündquellen, möglichst in der Originalverpackung. Wenn die Handschuhe, wie empfohlen, gelagert werden, ändern sich bis zu fünf Jahren ab Herstellungsdatum gerechnet die Schutzeigenschaften nicht. Die Lebensdauer kann nicht genau angegeben werden und hängt von der Anwendung und davon ab, ob der Benutzer sicherstellt, dass die Handschuhe nur für den Zweck eingesetzt werden, für den sie auch bestimmt sind. Die Handschuhe sind mit dem Produktionsdatum (Monat/Jahr) versehen.

F. Entsorgung

Die benutzten Handschuhe können durch umweltschädigende oder gefährliche Substanzen verunreinigt sein. Die Entsorgung der Handschuhe ist in Übereinstimmung mit den örtlich anzuwendenden Rechtsnormen vorzunehmen.

G. Stoffliche Zusammensetzung

Das Produkt besteht aus: HPPE / SteelFiber / Recyceltes PET Garn

H. Verpackung

Dieser Artikel wird in einheitlicher Verkaufsverpackung aus Pappkarton geliefert. Die jeweils kleinste Verpackungseinheit (12 Paar) befindet sich in PE-Beuteln bzw. ist mittels zweier Kartonpapiere zusammengefügt.

I. Gesundheitsrisiken
Allergien, hervorgerufen durch die fachgerechte Benutzung der Handschuhe, sind bisher nicht bekannt. Sollte trotzdem eine allergische Reaktion auftreten, ist ein Arzt oder Dermatologe zu Rate zu ziehen.

Notifizierte Stelle, die für die Durchführung der Baumusterprüfung verantwortlich ist:
2777
SATRA Technology Europe Ltd
Bracetown Business Park,
Clonee, Dublin,
D15 YN2P – Irland

NAME UND ADRESSE DES HERSTELLERS:
Fitzner Global GmbH
Schillerstr. 53
32361 Pr. Oldendorf-Deutschland
Tel.: +49-5742-9303-0,
Fax: +49-5742-9303-90
www.pro.fit
www.fitzner.de

Die vollständige Konformitätserklärung sowie weitere technische Informationen und weitere Sprachen erhalten Sie unter: **www.fitzner.de**

EN

BY FITZNER

ARTICLE 598

PROTECTIONGLOVE

PPE Category II - Middle Risks

Available sizes/types: 6-12

Manufacturer's Information

according to Regulation (EU) 2016/425, Annex II, Section 1.4. (published in the Official Journal of the European Union)

Please read carefully before using! You are required to enclose this information leaflet when passing on the personal protective equipment (PPE), or to present it personally to the recipient. You may therefore reproduce this leaflet at your own discretion.

Declaration of Conformity

CE

These gloves are classified as personal protective equipment (PPE). The CE mark confirms that the product satisfies the applicable requirements of Regulation (EU) 2016/425. For the full Declaration of Conformity, please visit ***www.fitzner.de***.

A. Markings on the gloves

Trademark, model no., size, CE icon, pictograms, i-mark, factory symbol with date of production mm/yyyy

i-icon: Reference to the manufacturer's information

mm/yyyy production date: month/year

B. Explanation and numbers of the European standards whose requirements the gloves satisfy:
Standards retrieved from: the Official Journal of the European Union. Available from Beuth Verlag GmbH, 10787 Berlin, www.beuth.de or readable under www.eur-lex.europa.eu.

EN ISO 21420:2020 General requirements and test methods for gloves
EN 388:2016 + A1:2018 Protective gloves against mechanical risks
Protective gloves designed to protect against mechanical risks must achieve at least level 1 for abrasion, coupe cut, tear and puncture resistance, or at least level A in TDM cut resistance test according to EN ISO 13997:1999. **ATTENTION:** The test results relate to the material from the palm of the glove.
Abrasion resistance: The number of rubs needed to wear through the test glove.
Cut resistance: The number of cycles in which the sample is cut through at constant speed.
Tear resistance: The force needed to continue tearing the cut sample.
Puncture resistance: The force needed to puncture the sample using a standardized test stylus.
TDM cut resistance: The force needed to cut the glove with the special Cut-proof-machine
EN 388:2016+A1:2018

ABCDEF

Test criteria	Rating	Article 598
A = Abrasion resistance	0 - 4	4
B = Cut resistance (Coupe Test)	0 - 5	X
C = Tear resistance	0 - 4	4
D = Puncture resistance	0 - 4	2
E = TDM cut resistance (EN ISO 13997:1999)(N)	A - F	F
F = Impact protection test according EN 13594:2015	P	n.t.

The higher the test number, the better the test performance. 0 = indicates that the glove falls below the minimum performance level for the given individual hazard, **X** = indicates that the glove hasn't been submitted to the test or the test method appears not to be suitable for the glove design / material. **P** means 'passed', **n.t.** means 'not tested'.

test	1	2	3	4	5
A = Abrasion resistance (number of abrasion cycles)	100	500	2000	8000	-
B = Cut resistance (index) "Coupe Test"	1,2	2,5	5,0	10	20,0
C = Tear resistance (N)	10	25	50	75	-
D = Puncture resistance (N)	20	60	100	150	-

test	A	B	C	D	E	F
E = TDM cut resistance (EN ISO 13997:1999)(N)	2	5	10	15	22	30

The results of the Coupe test must only be taken as indications if blunting occurs during the cut resistance test (B), while the TDM cut resistance test (E) provides reference results in regard to performance.

WARNING: The overall classification for gloves with two or more layers does not necessarily indicate the performance of the outermost layer.

WARNING: Gloves with mechanical resistance that achieve and demonstrate Level 1 tear resistance (C) or higher must not be worn if there is a risk of them catching when operating machines with moving parts.

EN 407:2020 Protective gloves against thermal risks

EN 407:2020

XBXXXX

Test criteria	Rating	Article 598
A = Limited flame spread	0 - 4	X
B = Contact heat	0 - 4	1
C = Convective heat	0 - 4	X
D = Radiant heat	0 - 4	X
E = Small splashes of molten metal	0 - 4	X
F = Large quantities of molten metal	0 - 4	X

test		Test results according to EN 407:2020			
		1	2	3	4
A = Flame spread:	After flame time (s)	≤ 15	≤ 10	≤ 3	≤ 2
	After glow time (s)	-	≤ 120	≤ 25	≤ 5
B = Contact heat 100°C: Threshold time (s)		100°	250°	350°	500°
		≥ 15	≥ 15	≥ 15	≥ 15
C = Convective heat: Heat transfer index HTI (s)		≥ 4	≥ 7	≥ 10	≥ 18
D = Radiant heat: Heat transfer t_3 (s)		≥ 7	≥ 20	≥ 50	≥ 95

E = Small splashes of molten metal- number of droplets	≥ 10	≥ 15	≥ 25	≥ 35
F = Large quantities of molten metal - molten iron (g)	30	60	120	200

The letter 'X' in place of a number indicates that the glove is not intended for the purpose covered by this test.
The test is taken from the palm area.

WARNING: Gloves have not been tested or obtain at least a performance level 1 in the limited flame spread test must not come into contact with a naked flame.

The levels only apply to the entire glove and all of its layers for gloves comprising several separable layers.

WARNING: Flame protection cannot be guaranteed for products marked with the pictogram !

WARNING: Not suitable for welding work if the glove has been tested for small splashes of molten metal.

WARNING: In case of molten metal splashes, the user must leave the workplace immediately and remove the glove. In the event of molten metal splashes, the glove cannot eliminate all risk of burns. This applies to gloves tested with large quantities of molten metal.

WARNING: Because of the way the glove is used, it cannot be easily removed. In an emergency, ask someone for help to remove the glove from the hand. This applies to limited flame spread and large amounts of molten metal in the glove tested.

WARNING: No flame protection is claimed.

WARNING: Maximum use till 100°C.

WARNING: The glove is intended for use when dry.

EN 16350:2014Protective gloves – Electrostatic properties

DIN EN 16350:2014 "Protective gloves – Electrostatic properties" states that protective gloves must be classified as conductive if the contact resistance of all glove parts (measured according to DIN EN 1149-2) is less than 1×10^8 ohms.

These gloves satisfy the requirements of DIN EN 16350:2014.

Results and conditions of the contact resistance test: Rv < 1.0×10^8 Ohm.

Warnings: A person wearing conductive protective gloves must be properly grounded, e.g. by wearing suitable footwear.

Conductive gloves must not be unpacked, opened, adjusted or removed in combustible or explosive atmospheres or when handling combustible or explosive substances.
The electrostatic properties of the protective gloves may be negatively influenced by aging processes, contamination and damage; additional ratings are required for oxygen-enriched, combustible atmospheres, and the gloves may not be suitable in these cases.

Touchscreen
If the glove has been tested on a capacitive touchscreen, the touchscreen functionality will only work with the index finger and thumb. It is therefore very important that the glove fits well on the hand, especially on the thumb and index finger. Functionality depends on the touchscreen sensitivity of the device. The touchscreen function of the device must be activated and adjusted, if available.
As the gloves are equipped with conductive yarns on the index finger and thumb, they must not be used in areas where there is a risk of static charge and electric shock.
The performance of the touchscreen function may vary depending on temperature and humidity.

C. Purpose, applications and risk assessment
These gloves satisfy the requirements of the quoted standards. Please note that the actual conditions of use cannot be simulated and that the decision on the glove's suitability for its intended purpose therefore lies exclusively with the user. The manufacturer is not responsible for improper use. Hence, an assessment of the residual risk should be performed before use in order to determine whether this glove is suitable for its intended purpose.

Kindly note the printed pictograms and performance levels.

Precautionary measures during use
- **These gloves must never be immersed in chemical substances or come into contact with chemical substances.**
- Only use gloves with a printed chemical pictogram when handling chemicals.
- Make certain that the selected glove is resistant to the chemicals being used.

- Do not use these gloves to protect against serrated edges or blades, etc.
- **The gloves resist cut but are not cut proof.**
- If gloves must be used in a hot environment, make certain that they satisfy the requirements of EN 407:2020 and that they were tested as specified therein.
- **Do not use the gloves close to moving machine parts.**
- Check the gloves carefully before use to make certain there are no defects or imperfections. Check that the glove has no holes, tears, cracks, discolouration, etc., and discard any gloves that show such defects.
- Gloves satisfy the requirements for resistance to puncture according to EN 388:2016 + A1:2018 may **not** be suitable for protection against sharplypointed objects such as hypodermic needles.
- Glove donning and doffing: When donning the glove, make sure that both the glove and your hand are clean, that the glove size is correct and that the glove fits properly around the contours and in the crotches of your fingers. Removing: Grasp the glove outside the wrist area. Pull the glove off your hand and hold it in your other hand, which is also wearing a glove. Slide a finger without a glove under the wrist of the remaining glove, taking care not to touch the contaminated surface of the glove. Remove the remaining glove and clean the reusable gloves before using them again. If the glove is dirty or sweaty, remove it, allow it to dry before wearing it again and/or dispose of it depending on its condition. In case of contamination / perspiration, take off the glove, allow it to dry before wearing again and/or discard depending on the condition of glove.
- When an indication of hand hygiene precedes a contact that also requires glove usage, hand rubbing or hand washing should be performed before donning glove.
- Discard damaged, worn, dirty or soiled gloves, irrespective of the substance (**including on the inside**), as they may lead to skin irritation and rashes. Consult a doctor or dermatologist should such cases arise.

D. Cleaning, care and disinfecting

The gloves are not washable. Don't bleach, iron or tumble, nor dry or wet cleaning the gloves.
Both new and used gloves must be checked carefully for any damage before they are worn, especially after cleaning. Never store dirty gloves if they are intended for reuse. In these cases, clean the gloves as thoroughly as possible before removing them, provided this does not present a serious danger. Severe soiling must be removed first. The gloves can then be cleaned with a damp cloth, rinsed in clean water and then left to dry in a draft. Users are advised to carefully remove the gloves on the right and then the left if it is not possible to remove the soiling or if doing so would present a danger. Here, use the hand wearing the glove in such a way that the other glove can be removed without coming into contact with the soiling. The gloves may no longer display the same performance properties after cleaning. Hence, the manufacturer no longer accepts responsibility for the product after cleaning.

E. Storage and aging

Keep in a cool, dry place; do not expose to direct sunlight; keep away from any ignition sources; store in the original packaging if possible. The mechanical properties of the gloves will not change for a period of up to five years from the manufacturing date, provided they are stored as recommended. A precise service life cannot be stated, as it depends on the type of use and on whether the user ensures that the gloves are used exclusively for their intended purpose. The manufacturing date (month/year) is stated on the gloves.

F. Disposal

Used gloves may be contaminated with environmentally harmful or hazardous substances. Dispose of the gloves in accordance with applicable local laws.

G. Material composition

The material consists of: HPPE / SteelFiber / recycled Pet

H. Packaging:

This article is delivered in standardised sales packaging made of cardboard. The smallest packaging unit (12 pairs) is kept in PE bags,and is held together by two pieces of cardboard.

I. Health risks
There have been no reported incidents of allergies provoked by use of the gloves for their intended purpose. You should nonetheless consult a doctor or dermatologist if you experience an allergic reaction.

Notified body responsible to the EU type examination:
2777
SATRA Technology Europe Ltd
Bracetown Business Park,
Clonee, Dublin,
D15 YN2P – Ireland

Manufacturer's name and address:
Fitzner Global GmbH
Schillerstr. 53
32361 Pr. Oldendorf - Germany
Tel.: +49-5742-9303-0,
Fax: +49-5742-9303-90
www.pro.fit
www.fitzner.de

For the full Declaration of Conformity and additional technical information and other speeches, please visit: **www.fitzner.de**

DE **S. 1 - 9**

EN **p. 10- 17**

IT **Dichiarazione di conformità / altri documenti vedi: www.fitzner.de**

FR **Déclaration de conformité / autres documents voir: www.fitzner.de**

ES **Declaración de conformidad / otros documentos véase: www.fitzner.de**

PT **Declaração de conformidade / outros documentos ver: www.fitzner.de**

NL **Conformiteitsverklaring/andere documenten zie: www.fitzner.de**

DK **Overensstemmelseserklæring / andre dokumenter se: www.fitzner.de**

NO **Samsvarserklæring / andre dokumenter se: www.fitzner.de**

FI **Vaatimustenmukaisuusvakuutus / muut asiakirjat katso: www.fitzner.de.**

SE **Försäkranomöverensstämmelse / andradokument se: www.fitzner.de**

GR Δήλωσησυμμόρφωσης / άλλα έγγραφα βλέπε: www.fitzner.de

TR **Uygunluk beyanı / diğer belgeler için bkz: www.fitzner.de**

PL **Deklaracja zgodności / inne dokumenty patrz: www.fitzner.de**

HU **Megfelelőségi nyilatkozat / egyéb dokumentumok lásd: www.fitzner.de**

CZ **Prohlášení o shodě / další dokumenty viz: www.fitzner.de**

SK **Vyhlásenie o zhode / iné dokumenty pozri: pozriwww.fitzner.de**

RO **Declarație de conformitate / alte documente a se vedea: www.fitzner.de**

SI **Izjava o skladnosti / ostaladokumentacijaglej:www.fitzner.de**

BG Декларация за съответствие / други документи вижте: www.fitzner.de

EE **Vastavusdeklaratsioon / t muud dokumendid vt: www.fitzner.de**

LT **Atitikties deklaracija / kiti dokumentai žr: www.fitzner.de**

LV **Atbilstības deklarāciju / citus dokumentus skatīt: www.fitzner.de**

RU Декларациясоответствии/другиедокументысм:**www.fitzner.de**

RS **Izjava o usaglašenosti / zaostaledokumente vidi: www.fitzner.de**

HR **Izjava o skladnosti / drugi dokumenti: www.fitzner.de**